

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 76 (1950)
Heft: 21

Artikel: [s.n.]
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-489378>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der amerikanische Professor Dr. Britten beschäftigt sich mit dem Problem einer künstlichen Kreuzung Affe-Mensch. Das neue Geschöpf soll als Arbeitssklave dienen, damit sich der Mensch ausschließlich den Künsten und der Wissenschaft widmen kann.

Freunde, das ist das Produkt der ersten Saat,
(Mama Klammeraffe, Papa Doktor Britten)
Immerhin ein achtenswertes Resultat,
Aber trotzdem leider vorderhand umstritten.

Denn der muntre Sprössling erbte seine Gaben
Sowohl von Papachen als von dessen Frauchen,
Was wir übrigens sofort befürchtet haben,
Und so ist er also jetzt für nichts zu brauchen.

Weibel 

Der Kragen für Jedermann. Kein Waschen, kein Glätten mehr
Fr. 4.80 das Dutzend, 1 Stück 45 Rp.
Weibel-Kragenfabrik AG. Basel 20
In Zürich eigenes Verkaufslokal Uraniastraße 16

Der Taxi kam im Stofverkehr Zürichs
nur langsam vorwärts und ich hatte Eile.
«Bitte», drängte ich den Chauffeur,
können Sie nicht schneller vorwärts-
kommen?» «Doch, doch», antwortete
dieser, «aber ich darf den Wagen nicht
verlassen.» R

Nicht rückwärts.
Vorwärts blicken: die fortschreitende
Entwicklung in den Dienst für unsere
Kunden stellen, das ist unsere Devise.
Glättli-Brunner AG. - Zürich 1
Clichéfabrik, Löwenstraße 23, Tel. (001) 25 88 53

